

3. Beilage zu Nr. 4 des General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

Sonntag den 5. Januar 1902.

Kirchliche Nachrichten.

Am Sonntag nach Neujahr predigen:

11. Frauen: Vorm. 10 Uhr Herr Süßpreiger Siebel. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche der Oberprediger Schmidt. Nachm. 5 Uhr Gottesdienst in der Kirche der Oberprediger Schmidt.
Montag den 6. Januar Vorm. 9 Uhr Gottesdienst und Abendgottesdienst der Oberprediger Schmidt.
St. Ulrich: Vorm. 10 Uhr Herr Kindergottesdienst Herr Süßpreiger Siebel.
Taubstummen-Anstalt, Jägerplatz 25: Vorm. 10 Uhr Gottesdienst für erkrankte Taubstumme.
St. Ulrich: Vorm. 10 Uhr Herr Diaconus Deintze; nach der Predigt Bibel- und Abendgottesdienst. Nachm. 5 Uhr in der Kirche Evangelischer Herr Diaconus Deintze und des Kindergottesdienstes (auch für Erkrankte) der Oberprediger Siebel.
Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst im Mittelschulhaus Charlottenstraße 15 Herr Diaconus Deintze.
Nachm. 5 Uhr Kindergottesdienst (Evangelischer) im Saale der alten Hofschule an der Neuen Promenade Herr Diaconus Deintze.
Lehringenverein der St. Ulrichsgemeinde: Sonntag Nachm. 7 Uhr im Konfirmandenbau der Neuen Promenade.
Jünglings- und Frauenverein der St. Ulrichsgemeinde: Sonntag und Mittwoch Abends 8 Uhr, Altere Abteilungen Dienstag Nachm. 5 Uhr Charlottenstraße 15 Herr Diaconus Deintze.
Jungfrauenverein der St. Ulrichsgemeinde: Montag den 6. Januar Nachm. 5-7 Uhr im Konfirmandenbau der Neuen Promenade. Abends 7-9 Uhr, und Donnerstag Nachm. 5-7 Uhr im Konfirmandenbau der Neuen Promenade.
St. Marien: Vorm. 10 Uhr Herr Pastor Grottel. Abends 6 Uhr Herr Randolf Domke.
Polizei-Kirche: Vorm. 8 Uhr Herr Pastor Rietmann.
Domkirche: Vorm. 10 Uhr Herr Dompropst L. Lang; nach der Predigt Vorbereitung und Kommunion der Konfirmanden D. Grottel.
Nachm. 5 Uhr Gottesdienst des Kindergottesdienstes in der Kirche der Dompropst L. Lang.
Jugendverein der Domgemeinde: Sonntag Abends 7/8 Uhr und Mittwoch Abends 8 Uhr St. Marienstraße 12.
Jungfrauenverein der Domgemeinde und ältere Abteilung der Domgemeinde: Sonntag den 7. u. 9. Uhr Domkirche 5 (alle Abende).
Jungmännerbund für arme Kranke und der Markt zur Vorbereitung für einen Armen zum Wohlthätigkeitsspiel bei dem Ständer der Sonntag entnommen.
Verzinsung nach dem unbenutzten Geber. D. Grottel.
St. Laurentii: Vorm. 10 Uhr Herr Diaconus Wagner. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche der Oberprediger Schmidt.
Die Reiterklub hält Herr Wilh. Rottsch als Vorsitzender (Sachverständiger).
St. Stephanus: Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche der Oberprediger Schmidt. Nachm. 5 Uhr Evangelischer Gottesdienst.
Jugend-Verein: a) Jünglings-Abteilung Sonntag Abends von 8 bis 10 Uhr und Mittwoch Abends von 8-10 Uhr Dornierstraße 18. b) Jünglings-Abteilung Sonntag und Mittwoch Abends von 8-10 Uhr Dornierstraße 20.
Wohlfahrtsverein (ältere Abteilung): Sonntag Abends von 7 bis 9 Uhr Dornierstraße 24.
Bauhilfs-Gemeinde (in der St. Stephanus-Kirche): Vorm. 10 Uhr Herr Pastor D. Grottel. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst.
Jungfrauenverein der Paulus-Gemeinde: Sonntag Abends von 7-10 Uhr Dornierstraße 50.

Jugendverein der Paulus-Gemeinde (14 bis 18 Jahre): Sonntag Abends von 8-10 Uhr Dornierstraße 24. D. Grottel.
Sonntag den 5. Januar Abends 8 Uhr Bibelstunde (Gemeinlich) Herr Süßpreiger von Broder.
St. Georgen: Vorm. 10 Uhr Herr Süßpreiger Siebel. Nachm. 5 Uhr Evangelischer Gottesdienst der Kindergottesdienst der Oberprediger Keller.
Sonntag den 10. Januar Abends 8 Uhr Bibelstunde der Oberprediger Siebel.
Paul Siebel-Stift: Vorm. 10 Uhr Herr Predigantstandesrat Fried. Sommerfeld. Nachm. 5 Uhr Kindergottesdienst in der St. Marien-Anstalt Herr Süßpreiger Siebel.
Polizei-Kirche am Büblersberg: Nachm. 5 Uhr Evangelischer Gottesdienst der Kindergottesdienst der Oberprediger Siebel.
Johanneskirche: Vorm. 10 Uhr Herr Randolf Menge.
Städtisches Siechenhaus: Vorm. 9 Uhr Herr Pastor Oberd. Bergmann. Nachm. 5 Uhr Herr Pastor 2. Oberd.
Diaconus-Kirche: Vorm. 10 Uhr Herr Pastor Siegel.
Evangelisch-lutherische Gemeinde (Gemeinlich) Herr Pastor 1. Tr. Gungl. Nachm. 5 Uhr Kindergottesdienst.
St. Marien: Vorm. 10 Uhr und Abends 8 Uhr Gottesdienst.
Dienstag Abends 8 Uhr Bibel- und Gebetsstunde Herr Prediger Grottel.
St. Franziskus- und Elisabethkirche: Morgen 7 Uhr Frühmesse. 8 Uhr heilige Messe mit Kommunion. 9 Uhr Hochamt und Predigt. 11 Uhr heilige Messe. Nachm. 2 Uhr Segensandacht. Nach der 8 Uhr-Messe Verlesung des Rosenkranzes.
Montag den 6. Januar Feil der heiligen drei Könige. Morgen 7 Uhr Frühmesse. 8 Uhr heilige Messe mit Kommunion. 9 Uhr Hochamt und Predigt. 11 Uhr heilige Messe. Nachm. 2 Uhr Segensandacht.
Kirche zu Willberg: Nachm. 2 Uhr Gottesdienst Herr Pastor Nagelsch.
Evangel. Vorm. 9 Uhr Herr Pastor von Stockhausen. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche der Oberprediger Schmidt.
St. Bartholomäus (Gemeinlich): Vorm. 10 Uhr Herr Pastor Meißner. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche der Oberprediger Schmidt.
Nachm. 6 Uhr Herr Superintendent. Wetzig. Amtschloß: Herr Pastor Meißner.
Evangel. Männer- und Jünglingsverein: Sonntag Abends 8 Uhr Verlesung der Heiligschrift.
Mittwoch den 8. Januar Abends 8 Uhr Bibelstunde (Polizei-Kirche) Herr Pastor Meißner.
St. Peter (Gemeinlich): Vorm. 10 Uhr Herr Süßpreiger Maland. Nachm. 5 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche der Oberprediger Schmidt.
Kirche mit Sonntag, 9 Uhr Hochamt und Predigt. Nachm. 2 Uhr Segensandacht.
Montag den 6. Januar Feil der heiligen drei Könige. Vorm. 8 Uhr heilige Messe mit Kommunion. 9 Uhr Hochamt und Predigt. Nachm. 2 Uhr Segensandacht.
Hauptmann-Gemeinde Halle-Gebirgs-Kirche. Sonntag 21: Vorm. 9 Uhr Gottesdienst Herr Prediger Dorn. Nachm. 8 Uhr Herr Pastor Dorn. Vorm. 11-12 Uhr Kindergottesdienst.
Nachm. 6 Uhr jeden Abend 8 Uhr Allmähliche Versammlung.
Jünglings- und Frauenverein der Domgemeinde: Sonntag Abends 8 Uhr gemeinschaftlicher Unterhaltungsabend im Saale Zeitzstraße 21. Freier Zutritt für Jedermann.
Halle-Zeitz: Vorm. 10 Uhr Herr Diaconus Dr. Jenich. Nachm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche der Oberprediger Schmidt.

Marktbericht.

Sonntag den 4. Januar.

Getreide pro Maaß	1.40-1.50	Wurst pro Stück	0.80-0.90
Wurst pro Maaß	1.20-1.40	Blutwurst pro Stück	0.20-0.25
Wurst pro Maaß	1.50-1.60	Gute Fleischwurst pro Stück	0.80
Wurst pro Maaß	0.20-0.12	Gute Fleischwurst pro Stück	0.20-0.30
Wurst pro Maaß	0.20-0.12	Wurst pro Stück	0.40
Wurst pro Maaß	0.10-0.40	Wurst pro Stück	0.80
Wurst pro Maaß	0.08-0.15	Wurst pro Stück	2.25-3.00
Wurst pro Maaß	0.08-0.20	Wurst pro Stück	4.00-5.00
Wurst pro Maaß	0.10-0.25	Wurst pro Stück	1.00-1.75
Wurst pro Maaß	0.08-0.08	Wurst pro Stück	1.25-1.50
Wurst pro Maaß	0.08-0.08	Wurst pro Stück	0.90-1.20
Wurst pro Maaß	0.08	Wurst pro Stück	0.90-1.20
Wurst pro Maaß	0.12-0.15	Wurst pro Stück	3.20-3.50
Wurst pro Maaß	0.08-0.08	Wurst pro Stück	3.00-3.50
Wurst pro Maaß	0.40-0.80	Wurst pro Stück	2.50-2.75

Abonnements und Inserate

für den „General-Anzeiger“ werden angenommen:

in Halle a. S.:

Widderstr. 3. O. Krennig: G. Krennig, Kolonialwarenhandlung.
Geißstr. 32. Max Wenzel, Kolonialwarenhandlung.
Glauchauerstr. 78. R. Grottel, Kolonialwarenhandlung.
Langenstr. 19. F. F. Frennig, Kolonialwarenhandlung.
Geißstr. 44. R. Krennig & Co., Kolonialwarenhandlung.
55. A. Steinberg, Uhrmacher.
Ludwig Wuchererstr. 70. Ed. Peter, Eisenhandlung.
Gr. Ulrichstr. 67. A. Wonnack, Buchbinderei und Papierhandlung.
Langestr. 46. F. S. Weber, Kolonialwarenhandlung.
Gr. Ulrichstr. 16 (Eingang Dachstuhl): Haupt-Exposition.
Giebichenstein: Zeitzstr. 5. C. Trenninger, Buchhandlung.
Giebichenstein: Zeitzstr. 2. P. Grottel, Kolonialwarenhandlung.
Zeitzstr. 28. E. Wagner, Kolonialwarenhandlung.
sowie von sämtlichen Filialen des „General-Anzeiger“ im Verbreitungsgebiete.

Man verlange überall:

Toell's vorzügliche Kronen-Papier-Wäsche

und achte beim Einkauf auf die nebenstehende Schutzmarke



Voranständliches Wetter am 5. und 6. Januar 1902.
Vorläufig noch Fortdauer des überaus kalten und Nebelwetteres. Gelinderen Wetter, das zugleich mit vorübergehender Aufklärung, Temperatur angenehm.

Zoologischer Garten, Halle a. S.

Zur Besichtigung des Tierparks
täglich geöffnet von 9 Uhr Vormittags bis 4 Uhr Nachmittags.
Entree 50 Pfg. Kinder 30 Pfg.
Weich des Lokals von 4 Uhr ab frei.

Wintergarten.

Morgen Sonntag Abends 8 Uhr:
Grosses Concert
der Kapelle des Reg. Fül.-Regts. „General-Feldmarschall Graf Blumenthal“ (Magdeb. Nr. 36).
O. Wiegert.

Wintergarten.

Montag den 3. Februar 1902
Großer Elite-Maskenball.
August Schulze.

Klausur St. Lucas!

Alte Promenade 8,
empfehlen seinen
Jüngl. Mittagstisch zu kl. Preisen.
Warme Küche à la Kempinsky, Berlin.
Hier der Goll. Mittenbräuer. Schwabinger-Bräu!

Sport-Hôtel.

Morgen Sonntag Abend
Gr. Münchener Concert
u. Kränzchen.
31. Januar Maskenball.

Thalia-Festsäle.

Sonntag den 5. Januar 1902
Großes Militär-Concert
von der ganzen Kapelle des Artillerie-Regiments Nr. 75 unter Leitung des Musikdirektoren Herrn Stude.
Nach dem Concert **Grosser Ball.**
Anfang 8 Uhr. Eintritt 30 Pfg.

Kaiser-Kaffee.

Gr. Ulrichstraße 27.
Vom 5. Januar 1902 ab täglich
Elite-Abendconcert
des Künstler-Ensemble Morena.
Sonntag den 5. Januar Anfang 4 Uhr Nachmittags u. 8 Uhr Abends.
Programm 10 Pfg.

Welt-Panorama.

Gr. Ulrichstr. 6. I. Geißner u. 2-10 Uhr.
Sächsischer Schweiz.
Nächste Woche: **Der Garda-See.**
Stadt-Theater Halle a. S.
Direktion: M. Richards.

Die Fledermaus.

Operette in 3 Akten von Johann Strauß.
Regisseur: Fritz Verem.
Dirigent: Kapellmeister Robert Erdmann.
Personen:
Gabriel v. Eisenstein, Rentier: Georg Hörster
Koschitz, seine Frau: Marg. König.
Frank, Gehilfen-Direktor: G. Stahlberg.
Fritz Tröschel, sein Bruder: P. Hennemann.
Alfred, sein Gehilfen-Direktor: Fritz Tröschel.
Dr. Falk, Notar: Theo. Raven.
Dr. Wind, Advokat: Carl Brandes.
Wesle, Stubenmädchen: Rosa.
Ladendame: Anna Groß.
Mlle. Ben, ein Capitul: Hans Beckem.
Kamruier, Gefundschaffs:
Attachs: Josef Kogel.
Mittags, Amerikaner: Otto Engel.
Garcia, ein Spanier: Max Wenzel.
Froh, Geschäftsbildner: Fritz Verem.
Hans, Kammerdiener des Prinzen: Emil Rüdten.
Iva, Melanie: M. Halben.
Felicitas: M. Halben.
Sidi: Selma Kohl.
Mimi: Clara Franke.
Pauline: Gertha Wenzel.
Sylvia: C. Wenzel.
Sabine: Math. Rüdten.
Tante Eulalia: E. Paulmann.
Ester, Dieners: F. Rüdten.
Friedr. und Damen, Marter, Dieners.
Die Handlung spielt in einem Boudoir in der Nähe einer größeren Stadt.
Am 2. Akt: Original-Ballet: „Nationalitäten“, arrangiert von der Balletmeisterin Adele Schreyer-Siebel. Der Tanz wird von Leher und dem Corps de Ballet. a) Spanisch, b) Schottisch, c) Russisch, d) Walzsch, e) Ungarisch.
Nach dem 1. u. 2. Akt längere Pausen.

Aischenbrödel.

oder: **Der gläserne Pantoffel.**
Weihnachtsmärchen mit Gesang und Tanz in 8 Bildern von W. R. Wenzel.
In Scene gesetzt vom Regisseur Fritz Verem.
Dirigent: Kapellmeister Carl Schütter.
1. Bild: Aischenbrödel im Hause.
2. Bild: Die Frau Pantoffel.
3. Bild: Aischenbrödel bei Hofe.
4. Bild: Ein Ball in der Küche.
5. Bild: Der gläserne Pantoffel.
6. Bild: Die Pantoffelprobe.
Nach dem 4. Bild eine längere Pause.

Die Fledermaus.

Operette in 3 Akten von Johann Strauß.
Regisseur: Fritz Verem.
Dirigent: Kapellmeister Robert Erdmann.
Personen:
Gabriel v. Eisenstein, Rentier: Georg Hörster
Koschitz, seine Frau: Marg. König.
Frank, Gehilfen-Direktor: G. Stahlberg.
Fritz Tröschel, sein Bruder: P. Hennemann.
Alfred, sein Gehilfen-Direktor: Fritz Tröschel.
Dr. Falk, Notar: Theo. Raven.
Dr. Wind, Advokat: Carl Brandes.
Wesle, Stubenmädchen: Rosa.
Ladendame: Anna Groß.
Mlle. Ben, ein Capitul: Hans Beckem.
Kamruier, Gefundschaffs:
Attachs: Josef Kogel.
Mittags, Amerikaner: Otto Engel.
Garcia, ein Spanier: Max Wenzel.
Froh, Geschäftsbildner: Fritz Verem.
Hans, Kammerdiener des Prinzen: Emil Rüdten.
Iva, Melanie: M. Halben.
Felicitas: M. Halben.
Sidi: Selma Kohl.
Mimi: Clara Franke.
Pauline: Gertha Wenzel.
Sylvia: C. Wenzel.
Sabine: Math. Rüdten.
Tante Eulalia: E. Paulmann.
Ester, Dieners: F. Rüdten.
Friedr. und Damen, Marter, Dieners.
Die Handlung spielt in einem Boudoir in der Nähe einer größeren Stadt.
Am 2. Akt: Original-Ballet: „Nationalitäten“, arrangiert von der Balletmeisterin Adele Schreyer-Siebel. Der Tanz wird von Leher und dem Corps de Ballet. a) Spanisch, b) Schottisch, c) Russisch, d) Walzsch, e) Ungarisch.
Nach dem 1. u. 2. Akt längere Pausen.

Montag den 6. Januar 1902.
118. Vorstellung im Pöppel-Abonn. 1. Viertel.
81. Abonn.-Vorstellung. Farbe weiß.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.
Gastspiel des Frä. **Lisbeth Stoll**
a. Engagement.
— Neu einstudiert! —

Der fliegende Holländer.

Romanthätige Oper in 3 Akten v. Rich. Wagner.
In Scene gesetzt v. Regisseur Theo Raven.
Dirigent: Kapellmeister Robert Erdmann.
Personen:
Daland, ein norwegischer Seefahrer: Carl Brandes.
Senta, seine Tochter: Lisbeth Stoll a. G.
Erst, ein Jäger: Otto Schreyer.
Marz, Senta's Amme: A. Wenzel.
Der Steuermann Daland's: Georg Hörster.
Der Holländer: Josef Janta.
Waldron, Wädhner.
Ort der Handlung: An der norwegischen Küste.
Nach dem 1. u. 2. Akt längere Pausen.

Dienstag den 7. Januar 1902.
Das Streichholz-mädel.
Hierauf:
Sein Doppelgänger.

Café Roland.

Grosses Concert
des Instrumental-Ensembles
„Attila“.
Anfang von jetzt ab täglich 5 Uhr Nachmittags.
Böhmische Bierhalle.
Nathausstraße 6.
— Täglich von 4 Uhr ab —
Groß Damen-Theater-Concert.
8 jährige Cammer.
Ergebend Gustav Heilig

Saalschlossbrauerei.

Morgen Sonntag, Nachm. 8 1/2 Uhr
Grosses Concert.
Entree 30 Pfg. O. Thiem, Musikdirector.
„Kaiser Wilhelmshalle“.
Mein diesjähriger
Masken-Ball
findet Montag den 13. Januar statt.
Wilh. Lehmann.

Hotel Herzog Alfred.

Mersburgerstr., neben dem Apollo-Theater. Inh. Julius Müller.
Heute, sowie jeden Sonntag:
Thüringer Klöße mit Gänsebraten.
Hammelleute.
Jeden Montag: Kartoffelpuffer.
Jeden Dienstag: Pökelknochen mit Meerrettig u. Klößen.



